

Musterformular Datenschutz-Folgenabschätzung *

Allgemeines	
Projektname	
Projektverantwortliche	
Datum	

Verfahren		
1.	<p>Kurzbeschreibung des Projekts (Zweckbestimmung)</p> <p><i>(Systematische Beschreibung der geplanten Verarbeitungsvorgänge und der Zwecke der Verarbeitung gegebenenfalls einschließlich der von dem Verantwortlichen verfolgten berechtigten Interessen)</i></p>	
2.	<p>Bewertung der Notwendigkeit und Verhältnismäßigkeit der Verarbeitungsvorgänge</p> <p><i>(Beschreibung der Notwendigkeit und Verhältnismäßigkeit bezogenen auf den beabsichtigten Zweck)</i></p>	
3.	<p>Beteiligende Organisationseinheiten und Personen</p>	
4.	<p>Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten</p>	

Personenbezogene Daten Hinweis: Bei jedem Projektvorhaben ist zu Beginn zu prüfen, ob und welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden.		
1.	Personenbezogene Daten <i>Beispiele:</i> <i>Name, Geburtsdatum, Adresse,</i> <i>E-Mail-Adresse, Rufnummer,</i> <i>Bank- und Kontodaten, Passwörter</i> <i>Rechnungsdaten</i>	
2.	Besondere personenbezogene Daten <i>Beispiele:</i> Gesundheitsdaten, ethnische Daten, Religionszugehörigkeit, Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit Daten aus dem Sexualleben; Straffälligkeiten sowie Daten über Kinder, genetische und biometrische Daten, Standortdaten.	
3.	Wie erfolgt die Datenverarbeitung?	<input type="checkbox"/> eigenverantwortlich <input type="checkbox"/> durch Dritte (z.B. durch Auftragsdatenverarbeiter) <input type="checkbox"/> durch Dritte (z.B. Fernzugriff) <input type="checkbox"/> durch Datenübermittlung <input type="checkbox"/> Datenlöschung <input type="checkbox"/>
4.	Wo erfolgt die Datenverarbeitung?	<input type="checkbox"/> im Unternehmen <input type="checkbox"/> im Konzern <input type="checkbox"/> in der EU bzw. im EWR <input type="checkbox"/> außerhalb der EU
5.	Wohin sollen die Daten übertragen werden?	<input type="checkbox"/> im Unternehmen <input type="checkbox"/> im Konzern <input type="checkbox"/> in der EU bzw. im EWR <input type="checkbox"/> außerhalb der EU

Rechtliche Grundlage der Datenverwendung		
Hinweis: Aufgrund des so genannten Verbotes mit Erlaubnisvorbehalt dürfen Daten nur verwendet werden, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage gegeben ist.		
1.	Einwilligung des Betroffenen	<input type="checkbox"/> liegt vor <input type="checkbox"/> liegt nicht vor, weiter mit Nummer 2.
2.	Eigener Geschäftszweck	<input type="checkbox"/> ja, Folgender: <input type="checkbox"/> nein, weiter mit Nummer 3.
3.	Abwägung: berechtigtes Interesse der verantwortlichen Stelle und schutzwürdiges Interesse des Betroffenen <i>(bei der Abwägung ist das Prinzip der Datensparsamkeit sowie die Möglichkeit der Anonymisierung zu berücksichtigen)</i>	<input type="checkbox"/> berechtigtes Interesse der verantwortlichen Stelle überwiegt <input type="checkbox"/> schutzwürdiges Interesse des Betroffenen überwiegt
4.	Anonymisierung der Daten	<input type="checkbox"/> Beschreibung des Anonymisierungsverfahren (Erläuterung auf einem Extrablatt) <input type="checkbox"/> durch interne Gutachten bestätigt <input type="checkbox"/> durch externe Gutachten bestätigt
5.	Festlegung der Aufbewahrungsfrist	<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschrieben: <input type="checkbox"/> nach Erforderlichkeit
6.	Zugriffe	<input type="checkbox"/> Personenkreis: <input type="checkbox"/> zu welchem Zweck:

Risiken der Datenverwendung Hinweis: An jedem Meilenstein des Projekts ist zu überprüfen, ob die erforderliche Datenverarbeitung Risiken des Datenverlustes oder des Datenmissbrauchs birgt. Diese Risiken bedeuten nicht das Ende des Projekts, sondern führen zur Klärung und Prüfung möglicher Maßnahmen.		
1.	Projektzeitpunkt	<input type="checkbox"/> Planung <input type="checkbox"/> Abstimmung <input type="checkbox"/> Umsetzung
2.	Mögliches Risiko	<input type="checkbox"/> Datenverlust (kurze Beschreibung): <input type="checkbox"/> Datenmissbrauch (kurze Beschreibung): <input type="checkbox"/> Missbrauch durch Kombination mit Zusatzwissen von Dritten (kurze Beschreibung): <input type="checkbox"/> anderes Risiko (kurze Beschreibung):
3.	Grad des Risikos laut Risikoanalyse <i>(Risikoanalyse - Art. 32;</i> <i>hohes Risiko mit Konsultationspflicht – Art. 36)</i>	

Maßnahmen zur Risikominimierung

Zur Bewältigung der Risiken geplante Abhilfemaßnahmen, einschließlich Garantien, Sicherheitsvorkehrungen und Verfahren, durch die der Schutz personenbezogener Daten sichergestellt und der Nachweis dafür erbracht wird, dass diese Verordnung eingehalten wird, wobei den Rechten und berechtigten Interessen der betroffenen Personen und sonstiger Betroffener Rechnung getragen wird.

1.	Schutzmaßnahmen	<input type="checkbox"/> höherer Anonymisierungsgrad (kurze Beschreibung): <input type="checkbox"/> technische Maßnahmen (kurze Beschreibung): <input type="checkbox"/> Zertifizierung / Auditierung (kurze Beschreibung):
----	-----------------	--

Konsultation des Datenschutzbeauftragten

Nach Art. 34 Abs. 2 DSGVO holt der Verantwortliche bei der Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung den Rat des Datenschutzbeauftragten ein, sofern ein solcher Datenschutzbeauftragter benannt wurde.

1.	Konsultation des DSB	<input type="checkbox"/> erfolgte am <input type="checkbox"/> Empfehlungen und Bewertung des DSB:
----	----------------------	--

*HINWEIS: Das Dokument ist geschützt, so dass sich nur die grau hinterlegten Formularfelder ausfüllen lassen.

Möchten Sie anderen Text bearbeiten, öffnen Sie in Word bitte den Reiter „Überprüfen“. Klicken Sie dann auf das Icon „Bearbeitung einschränken“. Sie entsperren das Dokument über einen Klick auf „Schutz aufheben“.